

Au.

0
2116

208

18. August 1936

Herrn Professor Dr. Konrad Ulrich, Voltastrasse 43, Zürich

Sehr geehrter Herr Professor,

Gemäss der getroffenen Vereinbarung meldet sich heute Vormittag bei Ihnen unser Hauswart Fritz Kuhmeyer um die Situation im Treppenhaus zur Kenntnis zu nehmen, wo die Wegnahme des Bildes "Luzifer mit der Lanze von Pithuriel" besondere Massnahmen verlangt.

Wir sind Ihnen ausserordentlich verbunden für Ihre Zusage zur Beteiligung an unserer Ausstellung "Schweizer Maler im Zeitalter des Klassizismus und der Romantik" mit den folgenden Werken von Füssli:

1. The ladies of Hastings	Versicherungswert Fr.	3'000.-
2. Luzifer mit der Lanze des Pithuriel	" "	3'000.-
3. Die Tugend ruft die Jugend aus dem Schoss des Lasters	" "	3'000.-
4. Der Zauberstab der Fee	" "	3'000.-
5. Lycidas, Hochformat	" "	5'000.-
6. Odysseus flieht aus der Höhle des Polyphem	" "	13'000.-

Ihrem Wunsch gemäss werden wir die Bilder dem Restaurator Henri Boissonnas vorlegen und Ihre Frau Gemahlin benachrichtigen, wenn Herr Boissonnas sie besichtigt haben und in der Lage sein wird, Vorschläge für die Reinigung zu machen, wobei immerhin das Bild Nr.6 "Odysseus in der Höhle des Polyphem" unberührt bleiben soll.

Gern werden wir nach Vorkehrung der nötigen Massnahmen für das Abhängen des Bildes im Treppenhaus alle Bilder noch im Lauf dieser Woche bei Ihnen abholen. Versichert sind sie zu den oben angegebenen Preisen "von Nagel zu Nagel".

In ausgezeichnete Hochachtung

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

H. Boissonnas